



Kurs-Nr. CB053

# Klimaschutz erfolgreich umsetzen - Strategien für Ihr Unternehmen

**Strategien für Ihr Unternehmen**

08.04.2025 | BEW-Essen oder Online

| 09:00 - 17:00 Uhr

**Teilnahmepreise in €****Präsenz****Online**

Regulär\*

1.550,-

1.500,-

Verbandsmitglieder\*

1.500,-

1.450,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE,  
InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr\*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen**Dr. Brigitte Rosendahl**02065 770-129, [brigitte.rosendahl@bew.de](mailto:brigitte.rosendahl@bew.de)**Weitere Infos  
und Anmeldung**[bew.de/cb053](https://bew.de/cb053)

### Beschreibung

#### KLIMASTRATEGIE FÜR UNTERNEHMEN - SCHWERPUNKT KLIMASCHUTZ

Die klimapolitische Dynamik der letzten Jahre ist beispiellos hoch.

Die EU hat mit der Umsetzung und Ausgestaltung des Fit-4-55-Pakets wegweisende Entscheidungen getroffen. Fragen der Kostenbelastungen einerseits, Finanzierung von weitreichenden Emissionsreduktionen andererseits sind wichtige Themen des Diskurses. Auf allen Ebenen, auch der globalen, nimmt die Bedeutung auch von „Removals“ zu.

Das globale Regelwerk des Pariser Abkommens ist in Dubai, gerade bezüglich der Marktmechanismen des Art. 6 des Pariser Abkommens weiterentwickelt worden.

Die Umsetzung des Fit-for-55-Programms auf EU-Ebene nimmt Zug um Zug konkrete Gestalt an. Umfangreiche Vorschläge für Veränderungen in wichtigen Regelwerken liegen vor: Richtlinien zum EU-Emissionshandel, zu Erneuerbaren Energien und Energieeffizienz, der Vorschlag zu einem Zertifizierungssystem für technische und biogene Senken in der EU und weitere Vorgaben zur Nachhaltigkeitsberichterstattung seien hier als Beispiel genannt.

Wichtige Umsetzungsakte und neue Elemente des EU-Emissionshandels sind 2023 hinzugekommen – weitere folgen und der große Umfang an Umsetzungsarbeiten in den Unternehmen wie etwa zum EU-Grenzausgleichsmechanismus CBAM und zum Zuteilungsverfahren prägt das Jahr 2024.

Hinzu kommen sektorspezifische Initiativen und weiterhin wachsende Anforderungen von Kunden oder Investoren, auf die Unternehmen reagieren müssen. Hierzu gehören Berichtsfragen über oder Anforderungen, die das Setzen von Science-based Targets oder Teilnahme an bestimmten Formaten an, z. B. Lieferanten, herantragen.

Eine Vielzahl von wichtigen und die nächsten Jahre prägenden Regularien liegen vor und sind in der Umsetzung - viel Stoff für intensive Auseinandersetzung und Diskussionen. Das möchten wir mit unserer Schulung tun.

#### Schwerpunkte:

- Internationale und EU-Klimapolitik
- Stand der nationalen Klimapolitik
- Anforderungen an Klimastrategien
- Weitere klimabezogene Offenlegungspflichten und Kommunikation

**Bitte beachten Sie auch unsere Veranstaltung "ESG: Rahmenbedingungen und ihre Umsetzung" (CB054) am anschließenden Tag. Bei Buchung beider Veranstaltungen erhalten Sie einen Sonderpreis! Außerdem bieten wir Ihnen 11 vertiefende Online-Live-Trainings an (weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie weiter unten).**

### Themen



#### IHR PROGRAMM

##### 9:00 Uhr Begrüßung

##### 9:15 Uhr Internationale und EU-Klimapolitik im Überblick

- UNFCCC-Prozess nach der COP 28 und Auswirkung der Ergebnisse auf den internationalen Kohlenstoffmarkt
- Bepreisung von Treibhausgasemissionen weltweit
- Neue Ziele und Designelemente – Veränderungen im EU-Emissionshandel mit Folgen für erfasste Unternehmen
- Einführung eines EU-Zertifizierungsrahmens für Senken

##### 10:00 Uhr Kaffeepause

##### 10:15 Uhr EU-Emissionshandel

- EU-Emissionshandel als Kernstück der EU-Klimapolitik und Leitinstrument zur Zielerreichung - Reform als Teil von Fit-4-55 im Überblick
- EU-Emissionshandel 1:
  - Status, Erfahrungen
  - Aktuelle Veränderungen und Entwicklungen
  - Preise und Kosten
  - Ausblick
- EU-Emissionshandel 2: Einführung
- Carbon Border Adjustment (CBAM):

- Ziel, Design, Aufbau, Scope, Pflichten
- Erste Erfahrungen und Ausblick

#### **11:15 Uhr Stand der nationalen Klimapolitik, Kommunikation und Initiativen im Überblick**

- Nationaler Emissionshandel: Stand, Erfahrungen, Erweiterung, Ausblick
- Förderinstrumente
- Strategien der Bundesregierung: „Carbon Management“, „Biomasse“, „Negativemissionen“ usw.
- Brancheninitiativen
- Kommunikation und Integrität von Aussagen:
- Green Claims Directive, ISO-Standard 14068, EmpCo
- Science-based Targets-Initiative (SBTi) und CDP

#### **12:00 Uhr Mittagspause**

#### **13:00 Uhr Klimastrategie – Das Ziel und der Weg**

- Was sind die Treiber für die Umsetzung einer Klimastrategie
- Was sind die wichtigsten Begrifflichkeiten, die im Rahmen von Klimastrategieprozessen zu beachten sind?
- Welche Kernelemente umfasst eine Dekarbonisierungs- oder Klimastrategie?
- Welche internationale und nationale Klimaschutzziele können für das Unternehmen relevant sein (Stichwort Klimaneutralität bis zum Zieljahr 2045 in Deutschland) und wie können diese erreicht werden?

#### **14:15 Uhr Offenlegungspflichten und Kommunikation**

- ESG-Reporting-Pflichten und inhaltliche Anforderungen
- Treibhausgas-Bilanzierung
- Klimaschutzbeiträge & Treibhausgasneutralität

#### **15:30 Uhr Abschlussrunde, Diskussion und Fragen**

## Abschluss

---



Teilnahmebescheinigung

## Zielgruppe

---

Das Seminar eignet sich für Fach- und Führungskräfte, Klimaschutz- und Klimaanpassungsbeauftragte, Energieberater/-innen, SR-Nachhaltigkeitsmanager/-Innen, Ingenieurinnen und Ingenieure in Planungs- und Beratungsbüros, Umweltberater/-innen in Städten und Kommunen u.ä.

## Dozenten/Dozentinnen

---

- **Michael Gollinger**, Head of Climate Strategy, FutureCamp Holding GmbH, München
- **Hannah Powarcinsky**, Head of Sustainability Services, FutureCamp Holding GmbH, München

## Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: CB053

---

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: [www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/cb053](http://www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/cb053)
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: [www.bew.de/anmeldeformular](http://www.bew.de/anmeldeformular)